

• (D) (A)

Seite 1 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

## Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Additiv

### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

(D)

LIQUI MOLY GmbH, Jerg-Wieland-Str. 4, 89081 Ulm-Lehr, Deutschland Telefon:(+49) 0731-1420-0, Fax:(+49) 0731-1420-88

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen.

## 1.4 Notrufnummer

## Notfallinformationsdienste / öffentliche Beratungsstelle:

Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH, Wien. NOTRUF Tel.: 01 406 43 43 (von außerhalb Österreichs Tel.: +43 1 406 43 43)

### Notrufnummer der Gesellschaft:

+49 (0) 700 / 24 112 112 (LMR)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Gefahrenklasse Gefahrenkategorie Gefahrenhinweis

Acute Tox. 4 H332-Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Asp. Tox. 1 H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die

Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 3 H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger

Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



(DA)

Seite 2 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280



H332-Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H304-Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H412-Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P101-lst ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261-Einatmen von Dampf oder Aerosol vermeiden. P271-Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P273-Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+P310-BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen. P331-KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405-Unter Verschluss aufbewahren.

P501-Inhalt / Behälter einer zugelassenen Entsorgungseinrichtung zuführen.

EUH066-Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten Bornan-2-on

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten

Tricarbonyl(methylcyclopentadienyl)mangan

### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent, very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent, bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 (< 0,1 %).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoff

## n.a. 3 2 Gemisch

OIZ COMMOCIA	
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2%	
Aromaten	
Registrierungsnr. (REACH)	01-2119457273-39-XXXX
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	918-481-9 (REACH-IT List-No.)
CAS	
% Bereich	80-90
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Asp. Tox. 1, H304

Bornan-2-on	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	200-945-0
CAS	76-22-2
% Bereich	1-5



Seite 3 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	(CLP) Flam. Sol. 2, H228
	Acute Tox. 4, H302
	STOT SE 2, H371
	Acute Tox. 4, H332

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	919-284-0 (REACH-IT List-No.)
CAS	(64742-94-5)
% Bereich	1-<2,5
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Asp. Tox. 1, H304
	STOT SE 3, H336
	Aquatic Chronic 2, H411

Tricarbonyl(methylcyclopentadienyl)mangan	
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	
EINECS, ELINCS, NLP	235-166-5
CAS	12108-13-3
% Bereich	0,1-<1
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Acute Tox. 3, H301
	Acute Tox. 2, H310
	Acute Tox. 1, H330
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1)
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)

Naphthalin	Stoff, für den ein EU-Expositionsgrenzwert gilt
Registrierungsnr. (REACH)	
Index	601-052-00-2
EINECS, ELINCS, NLP	202-049-5
CAS	91-20-3
% Bereich	0,1-<0,25
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Flam. Sol. 2, H228
	Acute Tox. 4, H302
	Carc. 2, H351
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1)
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1)

Für die Einstufung und Kennzeichnung des Produktes können Verunreinigungen, Testdaten oder weitergehende Informationen berücksichtigt worden sein.

Text der H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

Die in diesem Abschnitt genannten Stoffe sind mit Ihrer tatsächlichen, zutreffenden Einstufung genannt!

Das bedeutet bei Stoffen, welche in Anhang VI Tabelle 3.1 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) gelistet sind, wurden alle evtl. dort genannten Anmerkungen für die hier genannte Einstufung berücksichtigt.

Ist z. B. für einen Kohlenwasserstoff die Anmerkung P anzuwenden, so wurde dies für die hier genannte Einstufung bereits berücksichtigt. Zitat: "Anmerkung P - Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (EINECS-Nr. 200-753-7) enthält."

Ebenso wurde Art. 4 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) beachtet und für die hier genannte Einstufung bereits berücksichtigt.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ersthelfer auf Selbstschutz achten!

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

#### **Finatmen**

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

### Hautkontakt



Seite 4 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

Mit viel Wasser und Seife gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

## Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

### Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen.

Aspirationsgefahr.

Bei Erbrechen, Kopf tief halten damit der Mageninhalt nicht in die Lungen gelangt.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass die Vergiftungssymptome erst nach längerer Zeit/nach mehreren Stunden auftreten.

Austrocknung der Haut.

Dermatitis (Hautentzündung)

Verschlucken:

Übelkeit

Erbrechen

Aspirationsgefahr.

Lungenödem

Chemische Pneumonitis (Zustand ähnlich einer Lungenentzündung)

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation.

Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl/Schaum/CO2/Trockenlöschmittel

### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Stickoxide

Giftige Dämpfe

Berstgefahr beim Erhitzen

Explosionsfähige Dampf/Luft- bzw. Gas/Luft-Gemische.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Je nach Brandgröße

Ggf. Vollschutz.

Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden. Ggf. Rutschgefahr beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen



Seite 5 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei unfallbedingtem Einleiten in die Kanalisation, zuständige Behörden informieren.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur, Sägemehl) aufnehmen und gem. Abschnitt 13 entsorgen. Aufgenommenes Gut in verschließbaren Behälter füllen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Für gute Raumlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Essen, Trinken, Rauchen sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.

### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für Unbefugte unzugänglich aufbewahren.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

An gut belüftetem Ort lagern.

Überwachungsmethoden:

Kühl lagern.

Trocken lagern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

AGW des Gesamt-Lösemittel-Kohlenwasserstoff Anteils des Gemisches (RCP-Methode gemäß der Deutschen TRGS 900, Nr. 2.9): 250 mg/m3

① Chem. Bezeichnung	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalka	ne, <2% Aromaten %Bereich:80-90
AGW: 300 mg/m3	SpbÜf.: 2(II)	
Überwachungsmethoden:	<ul> <li>Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581)</li> </ul>	
	<ul> <li>Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571)</li> </ul>	
	- Compur - KITA-187 S (551 174)	
BGW:	Sonstig	e Angaben: AGS, (AGW gem. RCP-
	Method	e, TRGS 900, 2.9)
Chem. Bezeichnung	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalka	ne, <2% Aromaten %Bereich:80-90
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3	MAK-Kzw / TRK-Kzw:	MAK-Mow:

Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 581)

Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (81 03 571)



Seite 6 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001
Tritt in Kraft ab: 05.08.2019
PDF-Druckdatum: 05.08.2019

Octane Booster 200 ml					
Art.: 21280					
	- (	Compur - KITA-187 S (551 174)			
BGW:			Sonstige Angaben:		
Chem. Bezeichnung	Bornan-2-on				%Bereich:1-5
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 2 ppm (13	mg/m3)	MAK-Kzw / TRK-Kzw:		MAK-N	low:
Überwachungsmethoden:	-		10		
BGW:			Sonstige Angaben: -		
Chem. Bezeichnung		e, C10, Aromaten, >1% Naphthali	n		%Bereich:1-<2,5
AGW: 50 mg/m3 (C9-C14 Aromat	en)	SpbÜf.: 2(II)	2.504)		
Überwachungsmethoden:		Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 00 Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (8			
BGW:	<u>- L</u>	Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (6		\GS	
				100	
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 20 ml/m3	Konlenwasserstoff	e, C10, Aromaten, >1% Naphthali  MAK-Kzw / TRK-Kzw:	n	NAALZ NA	%Bereich:1-<2,5
Überwachungsmethoden:	- [	MAK-KZW / TRK-KZW: Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03	3 581)	MAK-N	IUW
oberwaenungsmetrioden.		Oraeger - Hydrocarbons 2/4 (01 00			
BGW:					
Chem. Bezeichnung	Tricarbonyl(methyl	cyclopentadienyl)mangan			%Bereich:0,1-<1
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 0,2 mg/m3	3 (als Mn berechnet)	MAK-Kzw / TRK-Kzw: 0,4 mg   (4 x 15min. (Miw))	/m3 (als Mn berechnet)	MAK-N	,
Überwachungsmethoden:	-	(4 X 1311IIII. (WIW))			
BGW: Die Bedingungen der VGÜ	sind zu beachten (Mi	n oder seine Verbindungen).	Sonstige Angaben: F	l (als Mn	berechnet)
Chem. Bezeichnung	Naphthalin				%Bereich:0,1-
AGW: 0,4 ppm (2 mg/m3) (AGW),	10 ppm (50	SpbÜf.: 4(I)			<0,25
mg/m3) (EU) Überwachungsmethoden:		 Compur - KITA-153 U(C) (551 182	)\		
BGW:	- (	Compai - KITA-133 O(C) (331 182	Sonstige Angaben: A	GS. H. Y	. 11. 27 (AGW)
				, .	
Chem. Bezeichnung	Naphthalin	L MANGE (TDICE)			%Bereich:0,1- <0,25
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 10 ppm (5 Tmw, EU)	• , ,	MAK-Kzw / TRK-Kzw:		MAK-N	low:
Überwachungsmethoden:	- (	Compur - KITA-153 U(C) (551 182		ייחו	
BGW:			Sonstige Angaben: I		
D Chem. Bezeichnung	Kohlenwasserstoff	e, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane,	Cycloalkane, <2% Aroma		%Bereich:
AGW: 300 mg/m3 (C9-C14 Alipha	ten)	SpbÜf.: 2(II)	2.504)		
Überwachungsmethoden:		Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 03 Draeger - Hydrocarbons 0,1%/c (8			
	- L	Compur - KITA-187 S (551 174)	1 03 37 1)		
BGW:		50mpar 10170 107 0 (001 174)	Sonstige Angaben: A	\GS	
A Chem. Bezeichnung	Kohlenwasserstoff	e, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane,	Cycloalkane, <2% Aroma	aten	%Bereich:
MAK-Tmw / TRK-Tmw: 200 ml/m3		MAK-Kzw / TRK-Kzw:	•	MAK-N	low:
Überwachungsmethoden:		Draeger - Hydrocarbons 2/a (81 0			
		Oraeger - Hydrocarbons 0,1%/c (8	1 03 571)		
BGW:	- (	Compur - KITA-187 S (551 174)	Sonstige Angaben: -		
DOW			Consuge Angaben.		

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg / Umweltkompartiment	Auswirkung auf die Gesundheit	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
Verbraucher	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	7,5	mg/kg bw/d	9
Verbraucher	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	32	mg/m3	
Verbraucher	Mensch - oral	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	7,5	mg/kg bw/d	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	151	mg/m3	



(D)

Seite 7 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	12,5	mg/kg bw/d	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	151	mg/m3	

Tricarbonyl(methylcyclopentadienyl)mangan						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,21	μg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,021	μg/l	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	0,6	mg/m3	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische Effekte	DNEL	0,11	mg/kg bw/day	

Naphthalin						
Anwendungsgebiet	Expositionsweg /	Auswirkung auf die	Deskriptor	Wert	Einheit	Bemerkun
	Umweltkompartiment	Gesundheit				g
	Umwelt - Süßwasser		PNEC	0,0024	mg/l	
	Umwelt - Meerwasser		PNEC	0,0024	mg/l	
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - Inhalation	Langzeit, systemische	DNEL	25	mg/m3	
		Effekte				
Arbeiter / Arbeitnehmer	Mensch - dermal	Langzeit, systemische	DNEL	3,57	mg/kg	
		Effekte			bw/day	

- ① AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = Einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion.

  (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "= =" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe.

  (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: Stunden, f) nach mindestens 3 Monaten Expositio, g) unmittelbar nach Exposition, h) vor der letzten Schicht einer Arbeitswoche. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). Sa = Atemwegssensibilisierend. Sh = Hautsensibilisierend. Sah = Atemwegs- und hautsensibilisierend. DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. (10) = Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls. (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.
- \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung. TRGS 905 Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe (im Anhang VI Teil 3 der CLP-VO nicht genannte oder vom AGS davon abweichend eingestufte Stoffe) mit K = Krebserzeugend, M = Keimzellmutagen, RF = Reproduktionstoxisch Fruchtbarkeitsgefährdend (kann Fruchtbarkeit beeinträchtigen), RE = Reproduktionstoxisch Entwicklungsschädigend (Kann das Kind im Mutterleib schädigen), 1A/1B/2 = Kategorien nach Anhang I der CLP-Verordnung.
- MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration Tagesmittelwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.

  (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration Kurzzeitwert, A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion, Miw = als Mittelwert über den Beurteilungzeitraum, TE = Toxizitäts-äquivalenzfaktoren (TE) nach NATO/CCMS 1988.

  (8) = Einatembare Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (9) = Alveolengängige Fraktion (2017/164/EU, 2017/2398/EU). (10) = Grenzwert für die Kurzzeitexposition für einen Bezugszeitraum von einer Minute (2017/164/EU). | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = besondere Gefahr der Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilisierung d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibilisierung, A1/A2 = Eindeutig als krebserzeugend ausgewiesene Arbeitsstoffe, B = Stoffe mit begründetem Verdacht auf krebserzeugendes Potential, C = Krebserzeugende Stoffgruppen und Stoffgemische, F = Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, f = Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen, D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen, d = Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen, L = Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition



Seite 8 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

## 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen. Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden.

Solche werden beschrieben durch z.B. BS EN 14042, TRGS 402 (Deutschland).

BS EN 14042 "Arbeitsplatzatmosphäre. Leitfaden für die Anwendung und den Éinsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe".

TRGS 402 "Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Inhalative Exposition".

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille dichtschließend mit Seitenschildern (EN 166).

Hautschutz - Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Empfehlenswert

Schutzhandschuhe aus Neoprene® / aus Polychloropren (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374).

Schutzhandschuhe aus Viton® / aus Fluorelastomer (EN 374)

Mindestschichtstärke in mm:

> 0,35

Permeationszeit (Durchbruchzeit) in Minuten:

> 240 - 480

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1 wurden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt.

Es wird eine maximale Tragezeit, die 50% der Durchbruchzeit entspricht, empfohlen.

Handschutzcreme empfehlenswert.

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:

Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung).

Atemschutz:

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Atemschutzmaske Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun

Tragezeitbegrenzungen für Atemschutzgeräte beachten.

Thermische Gefahren:

Nicht zutreffend

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Äuswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

## 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften



Seite 9 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Flüssig Aggregatzustand: Farbe: Gelb, Klar Charakteristisch Geruch: Geruchsschwelle: Nicht bestimmt pH-Wert: Nicht bestimmt Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt >63 °C Flammpunkt:

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): n.a.

Untere Explosionsgrenze:

Obere Explosionsgrenze:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Dampfdruck:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Oichte:

0,81 g/ml (15°C)

Schüttdichte:

n.a.

Uskosität:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Viskosität:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Viskosität:

<7 mm2/s (40°C)

Explosive Eigenschaften: Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften: Nei

9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit:

Fettlöslichkeit / Lösungsmittel:

Leitfähigkeit:

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Oberflächenspannung:

Nicht bestimmt

Lösemittelgehalt:

Nicht bestimmt

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Kontakt mit starken Alkalien meiden.

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

Kontakt mit starken Säuren meiden.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eventuell weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Octane Booster 200 mil						
Art.: 21280						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	ATE	>2000	mg/kg			berechneter Wert
Akute Toxizität, dermal:	ATE	>2000	mg/kg			berechneter Wert



**D**A-

Seite 10 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001
Tritt in Kraft ab: 05.08.2019
PDF-Druckdatum: 05.08.2019

Octane Booster 200 ml Art.: 21280

Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	14,87	mg/l/4h	berechneter Wort Pämpfe
Akute Toxizität, inhalativ:	ATE	1,006	mg/l/4h	Wert, Dämpfe berechneter
Titale Toxizitat, Illiaidit.	/	1,000	mg///-m	Wert, Aerosol
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Wiederholter
_				Kontakt kann z
				spröder oder
				rissiger Haut
				führen.
Schwere Augenschädigung/-				k.D.v.
reizung:				
Sensibilisierung der				k.D.v.
Atemwege/Haut:				
Keimzell-Mutagenität:				k.D.v.
Karzinogenität:				negativ, der
				tatsächliche
				Naphthalingeha
				ist <1%
Reproduktionstoxizität:				k.D.v.
Spezifische Zielorgan-Toxizität -				k.D.v.
einmalige Exposition (STOT-				
SE):				
Spezifische Zielorgan-Toxizität -				k.D.v.
wiederholte Exposition (STOT-				
RE):				
Aspirationsgefahr:				k.D.v.
Symptome:				k.D.v.

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral Toxicity)	Analogieschluss
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	Analogieschluss
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>4951	mg/m3/4h	Ratte	OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)	Analogieschluss Dämpfe
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:					OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Analogieschluss
Schwere Augenschädigung/-reizung:					OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)	Nicht reizend, Analogieschluss
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:					OECD 406 (Skin Sensitisation)	Nicht sensibilisierend, Analogieschluss
Keimzell-Mutagenität:					OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)	Negativ, Analogieschluss
Keimzell-Mutagenität:					OECD 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)	Negativ, Analogieschluss
Keimzell-Mutagenität:				Salmonella typhimurium	OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)	Negativ
Karzinogenität:					OECD 453 (Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicity Studies)	Negativ, Analogieschluss
Reproduktionstoxizität:					OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Negativ, Analogieschluss



**D**A-

Seite 11 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 05.08.2019

PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml Art.: 21280

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE):		OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	Negativ, Analogieschluss
Aspirationsgefahr:			Ja
Symptome:			Bewußtlosigkeit, Kopfschmerzen, Schwindel
Sonstige Angaben:			Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Bornan-2-on						
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	1310	mg/kg	Maus	OECD 420 (Acute Oral	
					toxicity - Fixe Dose	
					Procedure)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen	OECD 404 (Acute	Nicht reizend
					Dermal	
					Irritation/Corrosion)	
Keimzell-Mutagenität:				Maus	OECD 475 (Mammalian	Negativ
-					Bone Marrow	_
					Chromosome	
					Aberration Test)	
Keimzell-Mutagenität:				Maus	OECD 476 (In Vitro	Negativ
-					Mammalian Cell Gene	_
					Mutation Test)	

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, >1% Naphthalin										
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung				
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2000	mg/kg	Kaninchen						
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>590	mg/m3	Ratte		Dämpfe				
Aspirationsgefahr:						Ja				

Tricarbonyl(methylcyclopentadienyl)mangan									
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung			
Akute Toxizität, oral:	LD50	51,8	mg/kg	Ratte					
Akute Toxizität, dermal:	LD50	140	mg/kg	Kaninchen					
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	0,076	mg/l/4h	Ratte		Dämpfe			
Symptome:						Atembeschwerde			
						n, Erregung,			
						Kopfschmerzen,			
						Krämpfe,			
						Schwindel,			
						Übelkeit			

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	533-710	mg/kg	Maus	OECD 401 (Acute Oral	
					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>16000	mg/kg	Ratte	OECD 402 (Acute	
					Dermal Toxicity)	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	>44	mg/l/4h	Ratte	OECD 403 (Acute	Maximal
					Inhalation Toxicity)	erreichbare
					,	Konzentration
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:				Kaninchen		Nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-				Kaninchen	(Draize-Test)	Nicht reizend
reizung:					,	



Seite 12 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 05.08.2019

PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml Art.: 21280

Sensibilisierung der		Meerschweinc	OECD 406 (Skin	Nein
Atemwege/Haut:		hen	Sensitisation)	(Hautkontakt)

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, I Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Wert	Éinheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>5000	mg/kg	Ratte	OECD 401 (Acute Oral	Demerkung
·					Toxicity)	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>5000	mg/kg	Kaninchen	OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:						Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:					OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion)	Analogieschluss Austrocknung der Haut., Dermatitis (Hautentzündun
Schwere Augenschädigung/-					OECD 405 (Acute Eye	Analogieschluss
reizung:					Irritation/Corrosion)	Schwach reizen
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:				Ratte		Nicht sensibilisierend
Keimzell-Mutagenität:				Salmonella	in vivo	Negativ
•				typhimurium		
Karzinogenität:					OECD 453 (Combined Chronic Toxicity/Carcinogenicity Studies)	Analogieschluss Negativ
Reproduktionstoxizität:					OECD 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)	Analogieschluss Negativ
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT- SE):						Analogieschluss Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT- RE):					OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)	Analogieschluss Nicht zu erwarte
Aspirationsgefahr:					,	Ja
Symptome:						Austrocknung der Haut., Kopfschmerzen Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Eventuell weitere Informationen über Umweltauswirkungen siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

Octane Booster 200 ml			<u> </u>	,			
Art.: 21280							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:							k.D.v.
12.1. Toxizität,							k.D.v.
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:							k.D.v.



• (D) (A) -

Seite 13 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 05.08.2019

PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml Art.: 21280

12.2. Persistenz und				k.D.v.
Abbaubarkeit:				
12.3.				k.D.v.
Bioakkumulationspotenzi				
al:				
12.4. Mobilität im Boden:				k.D.v.
12.5. Ergebnisse der				k.D.v.
PBT- und vPvB-				
Beurteilung:				
12.6. Andere schädliche				k.D.v.
Wirkungen:				

Kohlenwasserstoffe, Control Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:	Liapanic	Lon		Limot	Organiomas	Tramounous	Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff
Wasserlöslichkeit:							Produkt schwimmt auf der Wasseroberfläch e.
12.1. Toxizität, Fische:	LL50	96h	>1000	mg/l	Oncorhynchus mykiss	OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	NOELR	28d	0,101	mg/l	Oncorhynchus mykiss	,	
12.1. Toxizität, Daphnien:	EL50	48h	>1000	mg/l	Daphnia magna	OECD 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)	
12.1. Toxizität, Daphnien:	NOELR	21d	0,176	mg/l	Daphnia magna	,	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	80	%	activated sludge	OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.1. Toxizität, Algen:	EL50	72h	>1000	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
Sonstige Organismen:	EL50	48h	>1000	mg/l	Tetrahymen pyriformis	,	

Bornan-2-on							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	110	mg/l	Pimephales	OECD 203 (Fish,	
					promelas	Acute Toxicity	
						Test)	
12.1. Toxizität,	LC50	48h	9,303	mg/l		QSAR	
Daphnien:							
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	96h	6,951	mg/l		QSAR	
12.2. Persistenz und		28d	77	%		OECD 301 F	
Abbaubarkeit:						(Ready	
						Biodegradability -	
						Manometric	
						Respirometry Test)	
12.3.	Log Pow		2,38				Niedrig
Bioakkumulationspotenzi							
al:							



Seite 14 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002

Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001 Tritt in Kraft ab: 05.08.2019

PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml Art.: 21280

Bakterientoxizität:	EC50	3h	>100	mg/l	activated sludge	OECD 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test (Carbon and
						Ammonium Oxidation))

Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		3,3				
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	2-5	mg/l	Pimephales promelas		
12.1. Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	3-10	mg/l	Daphnia magna		
12.1. Toxizität, Algen:	EC50	72h	1 - 3	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata		
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	58	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Inhärent
12.3. Bioakkumulationspotenzi	BCF		<100				Niedrig

Tricarbonyl(methylcyclopentadienyl)mangan							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	0,21- 0,34	mg/l	Pimephales promelas		
12.1. Toxizität, Daphnien:	LC50	48h	0,83	mg/l	Daphnia magna		

Naphthalin							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.2. Persistenz und		28d	>74	%		OECD 301 C	Leicht biologisch
Abbaubarkeit:						(Ready	abbaubar
						Biodegradability -	
						Modified MITI	
						Test (I))	
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	96h	0,11	mg/l	Oncorhynchus	OECD 203 (Fish,	
					mykiss	Acute Toxicity	
						Test)	
12.1. Toxizität, Fische:	LC50	27d	0,12	mg/l	Oncorhynchus		
					mykiss		
12.1. Toxizität,	EC50	48h	2,16	mg/l	Daphnia magna	OECD 202	
Daphnien:						(Daphnia sp.	
						Acute	
						Immobilisation	
						Test)	
12.3.	Log Pow		3,4			OECD 107	(25°C)
Bioakkumulationspotenzi						(Partition	
al:						Coefficient (n-	
						octanol/water) -	
						Shake Flask	
						Method)	

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, <2% Aromaten							
Toxizität / Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Prüfmethode	Bemerkung
12.1. Toxizität, Fische:	NOELR	28d	0,17	mg/l	Oncorhynchus	QSAR	
					mykiss		



(A)

Seite 15 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

12.1. Toxizität, Daphnien:	NOELR	21d	1,22	mg/l	Daphnia magna	QSAR	
12.1. Toxizität, Algen:	NOELR	72h	1000	mg/l	Pseudokirchneriell a subcapitata	OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:		28d	69	%		OECD 301 F (Ready Biodegradability - Manometric Respirometry Test)	Leicht biologisch abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzi al:	Log Pow		6-8				Hoch
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:							Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen

auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2014/955/EU)

13 07 03 andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

Empfehlung:

Von der Entsorgung über das Abwasser ist abzuraten.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.

### Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

Behälter vollständig entleeren.

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### Allgemeine Angaben

14.1. UN-Nummer: n.a.

## Straßen-/Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a. 14.4. Verpackungsgruppe: n.a. Klassifizierungscode: n.a. LQ:

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

Tunnelbeschränkungscode:

### Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a. 14.4. Verpackungsgruppe: n.a. Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend

## Beförderung mit Flugzeugen (IATA)

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen: n.a. 14.4. Verpackungsgruppe: n.a.

14.5. Umweltgefahren: Nicht zutreffend



Seite 16 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu beachten.

# 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Beschränkungen beachten:

Nationale Verordnungen/Gesetze zum Mutterschutz beachten (insb. die nationale Implementierung der Richtlinie 92/85/EWG)! Berufsgenossenschaftliche/arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.

Richtlinie 2010/75/EU (VOC):

94,4 %

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):

2

Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG beachten (Deutschland).

Mutterschutzgesetz - MuSchG beachten (Deutschland).

Lagerklasse nach TRGS 510:

10 Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

VbF (Österreich):

A III

Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO) beachten (Österreich).

Mutterschutzgesetz (MSchG) beachten (Österreich).

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Überarbeitete Abschnitte:

3, 8, 9, 11, 12, 15

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Einweisung/Schulung der Mitarbeiter für den Umgang mit Gefahrstoffen erforderlich.

# Einstufung und verwendete Verfahren zur Ableitung der Einstufung des Gemisches gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP):

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.	Verwendete Bewertungsmethode			
1272/2008 (CLP)				
Acute Tox. 4, H332	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.			
Asp. Tox. 1, H304	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.			
Aquatic Chronic 3, H412	Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.			

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen H-Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredienten (benannt in Abschnitt 2 und 3) dar

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



(A)

Seite 17 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen. H371 Kann die Organe schädigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H228 Entzündbarer Feststoff.

Acute Tox. — Akute Toxizität - inhalativ Asp. Tox. — Aspirationsgefahr

Aquatic Chronic — Gewässergefährdend - chronisch

Flam. Sol. — Entzündbare Feststoffe

Acute Tox. — Akute Toxizität - oral

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT SE — Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) - Narkotisierende Wirkungen

Acute Tox. — Akute Toxizität - dermal

Aquatic Acute — Gewässergefährdend - akut

Carc. — Karzinogenität

## Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

alkoholbest. alkoholbeständig

allg. Allgemein Anm. Anmerkung

Adsorbierbare organische Halogenverbindungen AOX

Art., Art.-Nr. Artikelnummer

ASTM ASTM International (American Society for Testing and Materials)

BAFU Bundesamt für Umwelt (Schweiz)

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung BAM BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Bem. Bemerkung

BG Berufsgenossenschaft

Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland) BG BAU

BSEF The International Bromine Council hw body weight (= Körpergewicht)

beziehungsweise bzw. zirka / circa ca.

CAS Chemical Abstracts Service

ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)

Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)

DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)

DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)

dry weight (= Trockengewicht) dw

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)

Europäische Gemeinschaft FG

**EINECS** European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

European List of Notified Chemical Substances **ELINCS** 

ΕN Europäischen Normen

United States Environmental Protection Agency (United States of America) EPA

et cetera, und so weiter etc., usw.

EU Europäische Union

EVAL Ethylen-Vinylalkohol-Copolymer EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Fax. Faxnummer gemäß gem. ggf. gegebenenfalls

ĞĞVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)

**GGVSee** Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)



Seite 18 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und

Kennzeichnung von Chemikalien)

GISBAU Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (Deutschland)

GisChem Gefahrstoffinformationssystem Chemikalien der BG RCI - Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie und der

BGHM - Berufsgenossenschaft Holz und Metall (Deutschland) GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich

**IUCLID International Uniform Chemical Information Database** 

k.D.v. keine Daten vorhanden KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Konz. Konzentration

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen) LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

LVA Listen über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum

n.a. nicht anwendbarn.g. nicht geprüftn.v. nicht verfügbar

OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)

Pt. Punkt

PVC Polyvinylchlorid

REACHRegistration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung,

Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)

REACH-IT List-No. 9xx-xxx-x No. is automatically assigned, e.g. to pre-registrations without a CAS No. or other numerical identifier. List

Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen

Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UEVK Eidgenössisches Department für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (Schweiz)

UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die

Beförderung gefährlicher Güter)

UV Ultraviolett

VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verodnung)

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (Schweiz)

VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)

vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

WBF Eidgenössisches Department für Wirtschaft, Bildung und Forschung (Schweiz)

WGK Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - AwSV (Deutsche Verordnung)

WGK1 schwach wassergefährdend WGK2 deutlich wassergefährdend WGK3 stark wassergefährdend wwt wet weight (= Feuchtmasse)

z. Zt. zur Zeit z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:



**D**A-

Seite 19 von 19

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 05.08.2019 / 0002 Ersetzt Fassung vom / Version: 17.12.2018 / 0001

Tritt in Kraft ab: 05.08.2019 PDF-Druckdatum: 05.08.2019 Octane Booster 200 ml

Art.: 21280

# Chemical Check GmbH, Chemical Check Platz 1-7, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.